



## Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit  
der Gemeinde Nottuln am 01.02.2005

Sitzungsort: von Ascheberg'sche Kurie  
Beginn: 19:01 Uhr  
Ende: 21:16 Uhr

---

### Anwesenheitsliste:

#### Vorsitzender

1. Schiewerling, Karl CDU Vorsitzender

#### Ausschussmitglieder

2.	Boldt-Hübner, Ursula	UBG	
3.	Frie, Walburga	CDU	
4.	Große Wiesmann, Margarete	CDU	
5.	Grzeschik, Gerd	UBG	
6.	Höcker, Thomas	CDU	für Lütkecosmann, Josef
7.	Jürgens, Claudia	SPD	
8.	Kleinschmidt, Brigitte	UBG	
9.	Klose, Dagmar	Bündnis90/Die Grünen	
10.	Lohs, Eveline	CDU	
11.	Rulle, Hartmut	CDU	
12.	Rütering, Heinrich	CDU	
13.	Winkler, Andreas	SPD	für Brülle-Buchenau Renate

#### Sachkundige Bürger

14. Broloer, Leo SPD  
15. Brummerloh, Uwe SPD

- |     |                        |                      |
|-----|------------------------|----------------------|
| 16. | Hantke, Detlef         | FDP                  |
| 17. | Hauk-Zumbülte, Karl    | UBG                  |
| 18. | Hegemann, Rita         | Bündnis90/Die Grünen |
| 19. | Lemke, Marvin          | CDU                  |
| 20. | Liedtmeyer, Karl-Josef | CDU                  |

Beratende Mitglieder

- |     |                           |                     |               |
|-----|---------------------------|---------------------|---------------|
| 21. | Kindermann, Josef         | Beratendes Mitglied |               |
| 22. | Klausdeinken, Heinrich    | Beratendes Mitglied |               |
| 23. | Pfarrer Stübecke, Manfred | Beratendes Mitglied | bis 19.55 Uhr |
| 24. | Suttrup, Ulrich           | Beratendes Mitglied |               |

als Gast

Herr Potthoff, Zentralrendantur Dülmen, zu TOP B/2

von der Verwaltung:

1. Bürgermeister Schneider
2. BG Fallberg
3. GOAR Gellenbeck
4. GAR Heinen zugleich als Schriftführer

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit der Gemeinde Nottuln, zu der die Mitglieder rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen waren, wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

### **A. Öffentliche Sitzung**

<b>1.</b>	<b>Feststellung der ordnungsmäßigen Einberufung sowie Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit der Gemeinde Nottuln</b>
-----------	---

Der Vorsitzende stellt die ordnungsmäßige Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

<b>2.</b>	<b>Bestimmung eines Mitgliedes, das die heutige Sitzungsniederschrift mitunterzeichnet</b>
-----------	--

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird Ratsfrau Kleinschmidt bestimmt

<b>3.</b>	<b>Verpflichtung der sachkundigen Bürger und der Ausschußmitglieder mit beratender Stimme</b>
-----------	---

Die sachkundigen Bürger und die Ausschussmitglieder mit beratender Stimme des Ausschusses für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit Herr Leo Broloer, Herr Uwe Brummerloh, Herr Detlef Hantke, Herr Karl Hauk-Zumbülte, Frau Rita Hegemann, Herr Marvin Lemke, Herr Karl-Josef Liedtmeyer, Herr Pfarrer Manfred Stübecke, Herr Josef Kindermann, Herr Heinrich Klausdeinken, Herr Ulrich Suttrup und die stellvertretende sachkundige Bürgerin Frau Anneliese Hanning werden durch den Vorsitzenden verpflichtet.

**In der Zeit von 19:05 Uhr bis 19:57 Uhr findet die nichtöffentliche Sitzung statt**

<b>4.</b>	<b>Anträge und Eingänge</b>
-----------	-----------------------------

GOAR Gellenbeck berichtet über den Stand der Umsetzung der Bestimmungen des SGB II (Hartz IV) bei der Gemeindeverwaltung Nottuln.

Der Bürgermeister gibt einen Sachstandsbericht zur Einrichtung von offenen Ganztagsgrundschulen in der Gemeinde Nottuln. Nach Abschluss dieses Berichtes und nach einer kurzen Aussprache teilt der Vorsitzende mit, dass er beabsichtigt, diese Angelegenheit auf

die Tagesordnung der Ausschusssitzung im April 2005 zu setzen, damit möglichst noch bis zum 30.04.2005 die entsprechenden Anträge gestellt werden können.

<b>5.</b>	<b>Angelegenheiten der Schulen</b>
-----------	------------------------------------

<b>5.1</b>	<b>Antrag der Schulkonferenz der St. Martinus Grundschule vom 15.11.2004 auf Übernahme der Kosten für die an der St. Martinus Grundschule arbeitenden Integrationshelfer Vorlage 1/2005</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Beigeordneter Fallberg erläutert den Sachverhalt. Im Verlauf seiner Ausführungen teilt er mit, dass noch die Frage der Kostenübernahme für die Integrationshelfer zwischen Kreis und Gemeinde intern diskutiert wird. Klar sei aber, dass die Integration weitergeführt wird und die Kosten nach der Rechtsänderung keine Schulkosten sind.

Im Verlauf der sich anschließenden Aussprache stellt Frau Brummerloh, Lehrerin einer integrativen Klasse, die Arbeit während des Unterrichts mit behinderten und nicht behinderten Schülerinnen und Schülern vor.

Nach kurzer Aussprache fasst der Ausschuss auf Vorschlag vom Beigeordneten Fallberg folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Mit dem Kreis sind Verhandlungen zu führen mit dem Ziel einer einvernehmlichen Kostenregelung auf der Basis des Schulgesetzes.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>5.2</b>	<b>Neufassung der Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die öffentlichen Grundschulen in der Gemeinde Nottuln Vorlage 16/2005</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigelegt.

Die Angelegenheit wird kurz beraten. Aus dem Ausschuss kommt der Hinweis, dass das Haus Buxtrup 45 dem Schulbezirk I und auch dem Schulbezirk III zugeordnet wurde.

Die Verwaltung sagt eine Überprüfung bis zur Ratssitzung am 15.02.2005 zu.

Sodann fasst der Ausschuss folgenden Beschluss als Empfehlung an den Rat:

**Beschluss:**

Die als Anlage beigelegte Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die öffentlichen Grundschulen in der Gemeinde Nottuln wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>6.</b>	<b>Neubau einer Turnhalle und Sanierung der bestehenden Grundschulhalle in Appelhülsen; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 29. November 2004 Vorlage 45/2005</b>
-----------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigefügt.

Ratsherr Winkler erläutert den Antrag der SPD-Fraktion.

In der sich anschließenden Aussprache regt Ratsfrau Lohs an, nicht nur die Personalkosten, sondern auch die Planungskosten in den Haushalt 2005 einzustellen. Ratsherr Höcker erkundigt sich danach, aus welchem Grunde die Angelegenheit bis zum 31.10.2005 dem Ausschuss vorgestellt werden soll und nicht schon zu einem früheren Zeitpunkt. Beigeordneter Fallberg nimmt hierzu Stellung und geht in diesem Zusammenhang auch auf die seit dem 01.01.2005 umgestellte Haushaltsführung von der Kameralistik auf die Doppik bei der Gemeinde Nottuln ein, wonach auch die Folgekosten der Maßnahme dargestellt werden. In seinem Redebeitrag weist Ratsherr Rütering darauf hin, dass für die Finanzierung der Haupt- und Finanzausschuss und für die Planung auch der Bauausschuss zuständig sei. Im weiteren Verlauf der Aussprache nimmt der als Zuhörer anwesende Vorsitzende des SV Arminia Appelhülsen, Herr Feldmann, mit Billigung des Ausschusses aus Sicht des Sportvereins Stellung zum Sachverhalt.

Nach Abschluss der Aussprache fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Verein Arminia Appelhülsen eine konkrete Planung sowie eine entsprechende Finanzplanung zu erstellen und dem Ausschuss bis zum 31. Oktober 2005 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>7.</b>	<b>Antrag der CDU-Fraktion vom 14.12.2004 betreffend die Mitgliedschaft der Gemeinde Nottuln im Verein zur Förderung der psychosozialen Dienste im Kreis Coesfeld e.V. Vorlage 39/2005</b>
-----------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigefügt.

Ratsfrau Lohs zieht den Antrag der CDU-Fraktion zurück.

<b>8.</b>	<b>Antrag der CDU-Fraktion vom 14.12.2004 auf Einrichtung eines "Runden Tisches Familie" Vorlage 46/2005</b>
-----------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigefügt.

Ratsfrau Lohs erläutert den Antrag der CDU-Fraktion. Im Verlauf ihrer Ausführungen regt sie an, auch die Senioren einzubeziehen.

In der sich hieran anschließenden Aussprache äußern sich die Vertreter der übrigen Fraktion dahingehend, dass die Aufgaben eines „Runden Tisches Familie“ durchaus von diesem Ausschuss oder auch vom Agenda-Rat wahrgenommen werden könnten.

Nach Abschluss der Beratungen erklärt der Vorsitzende im Rahmen seiner Ausführungen, dass sich der Ausschuss in einer seiner nächsten Sitzungen schwerpunktmäßig mit dem Thema „Familie“ beschäftigen werde. Bis dahin sollte diese Angelegenheit vertagt werden.

Der Ausschuss erklärt sich hiermit einverstanden.

<b>9.</b>	<b>Verschiedenes</b>
-----------	----------------------

Ratsherr Winkler regt an, der Verein „Offene Jugendarbeit“ solle seine Arbeit und die Raumsituation im Ausschuss vorstellen. Auch sollten die Finanzen des Vereins im Rahmen der Haushaltsberatungen offen gelegt werden.

Ratsfrau Jürgens schlägt vor, Herrn Beike von der Fa. A & QUA einzuladen.

Ratsfrau Lohs regt in diesem Zusammenhang an, die Fa. A & QUA zu besichtigen.

Der sachkundige Bürger Herr Broloer erkundigt sich nach dem Sachstand zur „Nottuln Card“. Der Bürgermeister sagt zu, hierüber in der nächsten Sitzung zu berichten.